



Medienmitteilung

Durchbruch auf dem Weg zur autonomen Buchführung

Cornercard, Abacus und Arcanite sind eine strategische Partnerschaft eingegangen, um die Buchhaltungsprozesse in der Schweiz zu automatisieren. Kauf- und Verkaufsprozesse können dank des Einsatzes von künstlicher Intelligenz ab Frühling 2020 direkt und meist in Echtzeit in ein Buchungssystem überführt werden.

Die unmittelbare Verbuchung (real time) revolutioniert die Buchhaltung, da der grösste Teil dieser Prozesse in Unternehmen zukünftig automatisiert werden kann. Mit dieser Neuerung ist die Grundlage geschaffen für eine Disruption bei Kredit-, Zahlungs- und Verbuchungsprozessen in Unternehmen. Damit verbunden ist eine substantielle Steigerung der Effizienz, von welcher insbesondere die Schweizer KMUs profitieren.

Die heutigen Buchhaltungsprozesse sind geprägt von Kommunikations- und Medienbrüchen zwischen Lieferanten, Banken, Kreditkartenherausgebern, Unternehmen und Treuhändern. Dies hat zur Folge, dass Schweizer Unternehmen bei ihren Bezahl- und Rechnungsprozessen viel Aufwand betreiben müssen und unnötige Kosten entstehen.

A.L.A. (Autonomous Live Accounting) revolutioniert den Buchhaltungsprozess, da mit diesem System der grösste Teil der Buchhaltung automatisiert werden kann. A.L.A. verwendet die Informationen aus den Kreditkartenabrechnungen und Zahlungsbelegen, reichert diese Informationen mit KI-Technologie (DeepO) an und bucht sie dann direkt in das Buchungssystem eines Unternehmens.

Cornercard als einer der führenden Herausgeber von Visa, Mastercard und Diners Club Zahlungskarten in der Schweiz, Abacus als führendes Schweizer Unternehmen für Business- und ERP-Software sowie Arcanite, ein Expertenteam für künstliche Intelligenz, sind eine Partnerschaft eingegangen, um A.L.A. im Frühling 2020 einzuführen. Der Durchbruch auf dem Weg zur autonomen Buchführung gelang dank dieser Kooperation von drei Schweizer Unternehmen aus dem Tessin, der Romandie und der Deutschschweiz.

A.L.A. reduziert wiederholende, manuelle Arbeit, steigert die Effizienz von Unternehmen, Startups oder Organisationen und stärkt damit den Standort Schweiz. Die neue Allianz führt aber auch dazu, dass die tägliche Arbeit jedes Mitarbeitenden deutlich erleichtert wird. Zukünftig lassen sich beispielsweise Spesenbelege einfach mit einem Mobilgerät erfassen und - ohne Medienbruch - direkt ins Buchhaltungsprogramm überführen.

Dazu Davide Rigamonti, Head of Cornèrcard: «Mit dieser Partnerschaft schliessen wir eine wichtige Lücke bei den heutigen Prozessen zwischen verschiedenen Marktteilnehmern. Jedes Unternehmen kann nun die Buchhaltungsprozesse einfacher gestalten und verfügt gleichzeitig über eine kontinuierliche Kontrolle seiner Geschäfte. Für Cornèrcard ist diese Neuerung ein Meilenstein, da sie eine verbesserte Unterstützung der KMUs in finanziellen Belangen ermöglicht.».

Claudio Hintermann, CEO von Abacus, ergänzt: «Die Möglichkeit, zukünftig Ausgaben in Echtzeit zu verbuchen, ermöglicht es Unternehmen, dass ihnen ihre relevanten finanziellen Informationen unmittelbar zur Verfügung stehen. Die Innovation revolutioniert eine 500-jährige Tradition und bringt die Buchhaltung auf ein ganz neues Level.»

Und Johan Paratte, Co-Founder von Arcanite, sagt: «Die Informationen auf Finanzdokumenten sind heute leider wenig strukturiert. So sehen beispielsweise Belege verschiedener Unternehmen völlig unterschiedlich aus. Dank neuer Technologien und des Einsatzes künstlicher Intelligenz können solche Daten nun strukturiert werden – eine perfekte Voraussetzung für eine autonome Buchführung.»

Weitere Informationen: <https://ala.swiss/>

Präsentation: <https://we.tl/t-J7RGAJWi9V>

Keynote: <https://we.tl/t-pigFITI80Q>

Kontakt:

Dr. Matthias Knill Managing Partner Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten
matthias.knill@konsulenten.ch 079 218 16 30